

## VERANSTALTUNGSORT

### FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG

Konferenzsaal 1

Hiroshimastr. 17 • 10785 Berlin



## VERANTWORTLICH

**Franziska Richter**

Forum Berlin der Friedrich-Ebert-Stiftung

[Franziska.Richter@fes.de](mailto:Franziska.Richter@fes.de)

## ORGANISATION & ANMELDUNG

**Hans Komorowski,**

Forum Berlin der Friedrich-Ebert-Stiftung

Telefon: 030 26935 7303 • [forum.hk@fes.de](mailto:forum.hk@fes.de)

Bitte melden Sie sich bei Interesse bis zum 20.11.17 unter [forum.hk@fes.de](mailto:forum.hk@fes.de) an.

Bitte wenden Sie sich an uns, wenn Sie Fragen zur Barrierefreiheit haben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auch auf Facebook: [@ForumBerlinFES](https://www.facebook.com/ForumBerlinFES).

**GESTALTUNG:** Andrea Schmidt • Typografie/im/Kontext

**FOTO:** Illustration Band 2 »Freiheit und Einheit«: »Der Geist-kämpfer« von Ernst Barlach. © Barlach-Stiftung Güstrow

Peter Brandt

# »Freiheit und Einheit«

Beiträge zu Fortschritt und Reaktion  
in Deutschland während  
des 20. Jahrhunderts –  
das Nationale und das Universale



edition bodoni

## BUCHVORSTELLUNG und GESPRÄCH

**23.11.17 • 19 UHR**

**FRIEDRICH-EBERT-STIFTUNG**

Hiroshimastr. 17 • 10785 Berlin

**FRIEDRICH  
EBERT**  
  
**STIFTUNG**

Forum Berlin

# »Freiheit und Einheit«

Der Titel des jüngst erschienenen zweiteiligen Sammelbands des Historikers Peter Brandt nimmt Bezug auf zwei Topoi unserer Zeit, die insbesondere auch die letzten Jahrzehnte geprägt haben.

Welche Rolle spielen Freiheits- und Einheitsbestrebungen in der deutschen Geschichte? Und wie sind diese mit Hinblick auf die Entwicklungen in Europa zu bewerten? Peter Brandt setzt sich mit diesen Fragen in der vorliegenden Edition vertieft auseinander. Der inhaltliche und epochale Bogen der Beiträge in dem Sammelband mit Aufsätzen und Vorträgen des Autors reicht von den frühliberalen Aufklärern und den Kriegsfreiwilligen von 1813 über die Studenten- und Jugendrevolte von 1967/68 bis hin zur revolutionär-demokratischen Volksbewegung in der DDR 1989/90.

Der historische Umbruch 1945, aber auch das Verhältnis von europäischer Einigung und Fortexistenz nationaler Staaten bzw. Identitäten stehen im Mittelpunkt seiner Betrachtungen insbesondere in Band 2. Zentrales Anliegen von Peter Brandt ist dabei die geschichtswissenschaftliche Erörterung des Verhältnisses zwischen Revolution und Reform im Hinblick auf die systemüberwindenden bzw. systemverändernden Wirkungen.

Welche Relevanz haben die geschichtlichen Erfahrungen für die heutige Zeit? Wie prägen die Freiheits- und Einheitsbewegungen des 18. bis 21. Jahrhunderts das kulturelle Gedächtnis und welchen Beitrag leisten sie für unsere Identität? Wie sieht die Zukunft der europäischen Einigung und der nationalen Staaten aus?

Wir freuen uns sehr, dass die Politikwissenschaftlerin Prof. Dr. Antonia Grunenberg die Einführung in den Sammelband »Freiheit und Einheit« übernommen hat. Anschließend wird Prof. Dr. Peter Brandt mit ihr und Hanka Kliese, MdL, kulturpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag, zu diesen Fragen ins Gespräch kommen.

Sie sind sehr herzlich eingeladen!

## PROGRAMM

**19.00 UHR**

### **BEGRÜSSUNG**

durch die **Friedrich-Ebert-Stiftung**

### **EINFÜHRUNG**

**Prof. Dr. Antonia Grunenberg,**

Politikwissenschaftlerin

### **LESUNG**

**Prof. Dr. Peter Brandt,**

Historiker und Publizist

### **GESPRÄCH**

**Hanka Kliese,** kulturpolitische Sprecherin der SPD-Fraktion im Sächsischen Landtag und **Prof. Dr. Peter Brandt,** Historiker und Publizist

MODERATION:

**Prof. Dr. Antonia Grunenberg,**

Politikwissenschaftlerin

**21.30 UHR**

**AUSKLANG BEI WEIN UND BREZELN**